

545674-2026 - Licitación

Alemania – Trabajos de construcción de obras de ingeniería, excepto puentes, túneles, pozos y pasos subterráneos – Bf Fichtenberg, Erneuerung der Verkehrsstation Tiefbau, Ingenieurbau (inkl.AP) & 50 Hz

OJ S 150/2026 06/08/2026

Anuncio de contrato o de concesión. Régimen normal

Obras

1. Comprador

1.1. Comprador

Denominación oficial: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)

Correo electrónico: hamit.catalbas@deutschebahn.com

Actividad de la entidad adjudicadora: Servicios de transporte ferroviario

2. Procedimiento

2.1. Procedimiento

Título: Bf Fichtenberg, Erneuerung der Verkehrsstation Tiefbau, Ingenieurbau (inkl.AP) & 50 Hz

Descripción: Die Umbaumaßnahme beinhaltet den Neubau des Hausbahnsteigs an Gleis 1 in vorhandener Lage und des einseitig genutzten Mittelbahnsteigs an Gleis 2 in neuer Lage in konventioneller Bauweise mit einer Systemhöhe von 76 cm über Schienenoberkante (SO) auf einer Länge von 220 m inklusive Neubau der Entwässerungsanlage, der Bahnsteigbeleuchtung und der Bahnsteigausstattung. Um den einseitig genutzten Mittelbahnsteig an Gleis 2 in neuer Lage östlich der PU an km 44,213 anordnen zu können, muss das Gleis 2 um 0,60 m in Richtung Gleis 1 verlegt werden. Der Gleisabstand verringert sich dadurch auf 5,40 m. Dieser Abstand lässt auch weiterhin die Anlage eines Rangiererswegs zwischen den Gleisen 1 und 2 zu. Entlang der Hinterkante des einseitig genutzten Mittelbahnsteigs verläuft das Gleis 3. Um hier weiterhin Rangierarbeiten zu ermöglichen, muss die Bahnsteighinterkante (Winkelstützwand mit Geländer) im Abstand von 3,00 m von der Achse Gleis 3 verlaufen. Zwischen dem verlegten Gleis 2 und dem Gleis 3 wird ein Bahnsteig mit einer nutzbaren Breite von 2,68 m zzgl. einer Bahnsteighinterkante von 0,25 m Breite angeordnet. Der einseitig genutzte Mittelbahnsteig ist am Bahnsteigbeginn über einen Treppenzugang aus der PU erreichbar. Der barrierefreie Zugang wird als geneigter Gehweg am Bahnsteigende angeordnet und führt auf die Hauptstraße. Die vorhandene Personenunterführung bleibt erhalten. Der Treppenzugang zum Hausbahnsteig wird zur Anpassung an die neuen Höhenverhältnisse umgebaut. Der Treppenzugang zum vorhandenen Mittelbahnsteig westlich der PU wird zurückgebaut. Stattdessen wird ein Treppenzugang zum neu östlich der PU gelegenen Mittelbahnsteig hergestellt. Die Entwässerung des Hausbahnsteigs erfolgt zukünftig über einen Bahngraben in den Fluss Rot. Der Bahnsteig am Gleis 2 entwässert in die kommunale Kanalisation. Im Zuge des Umbaus werden Beleuchtung und Ausstattung der Bahnsteige erneuert. Infolge der Verschiebung des Gleises 2 sind Anpassungen an der Gleisfeldbeleuchtungsanlage erforderlich.

Identificador del procedimiento: d043dd08-7349-4189-a75c-8afef6028516

Identificador interno: 26FEI88289

Tipo de procedimiento: Abierto

El procedimiento está acelerado: no

2.1.1. Finalidad

Naturaleza del contrato: Obras

Clasificación principal (cpv): 45222000 Trabajos de construcción de obras de ingeniería, excepto puentes, túneles, pozos y pasos subterráneos

2.1.2. Lugar de ejecución

Localidad: Fichtenberg

Código postal: 74427

Subdivisión del país (NUTS): Schwäbisch Hall (DE11A)

País: Alemania

2.1.4. Información general

Información complementaria: Die interessierten Wirtschaftsteilnehmer müssen dem Auftraggeber mitteilen, dass sie an den Aufträgen interessiert sind; die Aufträge werden ohne spätere Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb vergeben. Durch den Wirtschaftsteilnehmer sind als Teilnahmebedingung neben den zuvor genannten Erklärungen /Nachweisen folgende weitere Erklärungen/Nachweise erforderlich: 1. Erklärung, ob und inwieweit mit dem/den vom AG beauftragten Ingenieurbüro(s) Verbundenheit (gesellschaftsrechtlich verbunden im Sinne § 18 AktG / verwandtschaftliche Beziehungen zwischen Organen des Bieters und Organen des Ingenieurbüros) oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Bei Bietergemeinschaften gilt, dass jedes einzelne Mitglied eine entsprechende Erklärung abzugeben hat. Beauftragte(s) Ingenieurbüro(s): 1. 2. 3. Der Auftraggeber behält sich vor, Angebote von Bieter auszuscheiden, die unter Mitwirkung eines vom Auftraggeber beauftragten Ingenieurbüros erstellt wurden. Gleiches gilt, wenn zwischen Bieter und beauftragtem Ingenieurbüro eine gesellschaftsrechtliche /verwandtschaftliche Verbundenheit oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Fragen zu den Vergabeunterlagen oder dem Vergabeverfahren sind so rechtzeitig zu stellen, dass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens sechs Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als sechs Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten. Der Auftraggeber behält sich die Anwendung von §§ 123, 124 GWB vor. Bei Durchführung eines Verhandlungsverfahrens behält sich der Auftraggeber die Möglichkeit vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten. Für den Fall, dass die Bieter im Rahmen einer Verhandlung zur Abgabe eines preislich modifizierten Angebots aufgefordert werden, behält das Angebot der 1. Angebotseröffnung einschl. der Nebenangebote weiterhin Gültigkeit. Das gilt sowohl für den Fall, dass der Bieter fristgemäß ein modifiziertes Angebot vorlegt, als auch für den Fall, dass der Bieter ein modifiziertes Angebot nicht oder nicht fristgemäß vorlegt. Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot (des Bestbieters) erteilt. Folgende Erklärungen sind im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht:

----- 1)
Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen: - Anhang (1): Berufsgenossenschaft Erklärung über seine Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft. Bieter ohne Sitz in der Bundesrepublik Deutschland haben eine entsprechende Erklärung über die Mitgliedschaft bei dem für sie zuständigen Versicherungsträger abzugeben. - Anhang (2): Eintragung Register Erklärung über die Eintragung in die Handwerksrolle, das Berufsregister

oder das Register der Industrie- und Handelskammer seines Sitzes oder Wohnsitzes. 2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Anhang (3): Ausschluss Erklärung, dass der Bewerber/Bieter nicht durch die Deutsche Bahn AG wegen Verfehlungen gesperrt und vom Wettbewerb ausgeschlossen worden ist. - Anhang (4): Kartellrecht Erklärung zur Kartellrechtlichen Compliance- und Korruptionsprävention. - Anhang (5): gesetzliche Verpflichtungen Erklärungen zur Einhaltung gesetzlicher Verpflichtungen, insbesondere der Pflicht zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie zur Zahlung der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Renten-, Kranken-, Pflege-, Unfall- und Arbeitslosenversicherung), sowie Verpflichtungen z.B. gem. den in § 21 Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AentG), § 98c Aufenthaltsgesetz, § 19 Mindestlohngesetz oder § 21 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz genannten Vorschriften. - Anhang (6): Erklärung über Verfehlungen Erklärung über Verfehlungen, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt (§ 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB). - Anhang (7): DB-Verhaltenskodex Erklärung, dass der Bewerber/Bieter den DB-Verhaltenskodex für Geschäftspartner (http://www.deutschebahn.com/lieferantenqualifizierung_downloads) oder die BME-Verhaltensrichtlinie (https://www.bme.de/fileadmin/horusdam/2065-BME-Code_of_Conduct_deutsch.pdf) oder einen eigenen Verhaltenskodex, der im Wesentlichen vergleichbare Prinzipien verbindlich für ihn festlegt, einhalten wird. - Anhang (8): Mangel Erklärung, dass bei der Ausführung eines früheren Auftrags bei der Deutsche Bahn AG oder einem mit ihr gemäß §§ 15 ff. AktG verbundenen Unternehmen keine wesentliche Anforderung erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt hat. - Anhang (9): Ausschlussgründe Erklärung, dass das Unternehmen in Bezug auf Ausschlussgründe im Sinne von §§ 123 f. GWB oder Eignungskriterien im Sinne von § 122 GWB keine Täuschung begangen und auch keine Auskünfte zurückgehalten hat und dass das Unternehmen stets in der Lage war, geforderte Nachweise in Bezug auf die §§ 122 bis 124 GWB zu übermitteln. - Anhang (10): Informationserklärung Erklärung, dass das Unternehmen zu keinem Zeitpunkt in einem Vergabeverfahren der Deutschen Bahn AG oder eines mit ihr gemäß §§ 15 ff. AktG verbundenen Unternehmens: a) Versucht hat, die Entscheidungsfindung in unzulässiger Weise zu beeinflussen. b) Versucht hat, vertrauliche Informationen zu erhalten, durch die es unzulässige Vorteile beim Vergabeverfahren erlangen könnte, oder c) Irreführende Informationen übermittelt hat, die die Vergabeentscheidung beeinflussen konnte bzw. dies versucht hat. - Anhang (11): Insolvenzverfahren oder Liquidationsverfahren Erklärung, dass kein Insolvenzverfahren oder Liquidationsverfahren anhängig ist. 3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit - Anhang (12): Nachweis über Referenzprojekte und Präqualifikation Der Bewerber hat mindestens ein vergleichbare Referenzprojekte aus den letzten drei Jahren nachzuweisen. Als vergleichbar gelten insbesondere: • Planung oder Umbau von Verkehrsstationen • Maßnahmen zum barrierefreien Ausbau von Verkehrsstationen • Bahnsteigneu- oder -umbauten • Infrastrukturmaßnahmen unter laufendem Bahnbetrieb Als Referenz sind mindestens anzugeben: • Projektbezeichnung • Auftraggeber • Leistungsumfang • Leistungszeitraum • Auftragswert • Ansprechpartner des Auftraggebers • Projektbesonderheiten Die Referenzen müssen erkennen lassen, dass der Bewerber über Erfahrungen mit vergleichbaren Planungsaufgaben verfügt. Referenzen sind ein in der Richtlinie ausdrücklich genanntes Eignungskriterium.

----- Der Wert des Ergebnisses wird gemäß § 38 Abs. 6 SektVO nicht veröffentlicht, da hiervon Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse des Auftragnehmers betroffen wären und die Offenlegung dieser Angabe dessen berechtigten geschäftlichen Interessen schädigen würde. Zudem würde die Angabe den lautereren Wettbewerb zwischen Wirtschaftsteilnehmern beeinträchtigen. Geforderte Kauttionen und Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5,0 v.H. der

Auftragssumme Geforderte Kautionen und Sicherheiten: Bürgschaft für Mängelansprüche in Höhe von 3,0 v.H. der Abrechnungssumme Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

Base jurídica:

Directiva 2014/25/UE

sektvo -

2.1.6. Motivos de exclusión

Fuentes de los motivos de exclusión: Anuncio

Incumplimiento de obligaciones basadas en motivos de exclusión puramente nacionales:

Gemäß §§ 123, 124 GWB, § 42 Abs. 1 UVgO bzw. § 16 VOB/A

5. Lote

5.1. Lote: LOT-0001

Título: Bf Fichtenberg, Erneuerung der Verkehrsstation Tiefbau, Ingenieurbau (inkl.AP) & 50 Hz

Descripción: Die Umbaumaßnahme beinhaltet den Neubau des Hausbahnsteigs an Gleis 1 in vorhandener Lage und des einseitig genutzten Mittelbahnsteigs an Gleis 2 in neuer Lage in konventioneller Bauweise mit einer Systemhöhe von 76 cm über Schienenoberkante (SO) auf einer Länge von 220 m inklusive Neubau der Entwässerungsanlage, der Bahnsteigbeleuchtung und der Bahnsteigausstattung. Um den einseitig genutzten Mittelbahnsteig an Gleis 2 in neuer Lage östlich der PU an km 44,213 anordnen zu können, muss das Gleis 2 um 0,60 m in Richtung Gleis 1 verlegt werden. Der Gleisabstand verringert sich dadurch auf 5,40 m. Dieser Abstand lässt auch weiterhin die Anlage eines Rangiererswegs zwischen den Gleisen 1 und 2 zu. Entlang der Hinterkante des einseitig genutzten Mittelbahnsteigs verläuft das Gleis 3. Um hier weiterhin Rangierarbeiten zu ermöglichen, muss die Bahnsteighinterkante (Winkelstützwand mit Geländer) im Abstand von 3,00 m von der Achse Gleis 3 verlaufen. Zwischen dem verlegten Gleis 2 und dem Gleis 3 wird ein Bahnsteig mit einer nutzbaren Breite von 2,68 m zzgl. einer Bahnsteighinterkante von 0,25 m Breite angeordnet. Der einseitig genutzte Mittelbahnsteig ist am Bahnsteigbeginn über einen Treppenzugang aus der PU erreichbar. Der barrierefreie Zugang wird als geneigter Gehweg am Bahnsteigende angeordnet und führt auf die Hauptstraße. Die vorhandene Personenunterführung bleibt erhalten. Der Treppenzugang zum Hausbahnsteig wird zur Anpassung an die neuen Höhenverhältnisse umgebaut. Der Treppenzugang zum vorhandenen Mittelbahnsteig westlich der PU wird zurückgebaut. Stattdessen wird ein Treppenzugang zum neu östlich der PU gelegenen Mittelbahnsteig hergestellt. Die Entwässerung des Hausbahnsteigs erfolgt zukünftig über einen Bahngraben in den Fluss Rot. Der Bahnsteig am Gleis 2 entwässert in die kommunale Kanalisation. Im Zuge des Umbaus werden Beleuchtung und Ausstattung der Bahnsteige erneuert. Infolge der Verschiebung des Gleises 2 sind Anpassungen an der Gleisfeldbeleuchtungsanlage erforderlich.

Identificador interno: c924b121-b57a-4d8c-9e7b-a280ec96c86a

5.1.1. Finalidad

Naturaleza del contrato: Obras

Clasificación principal (cpv): 45222000 Trabajos de construcción de obras de ingeniería, excepto puentes, túneles, pozos y pasos subterráneos

5.1.2. Lugar de ejecución

Localidad: Fichtenberg

Código postal: 74427

Subdivisión del país (NUTS): Schwäbisch Hall (DE11A)

País: Alemania

5.1.3. Duración estimada

Fecha de inicio: 02/11/2026

Fecha de finalización de la duración: 31/12/2027

5.1.4. Renovación

Número máximo de renovaciones: 0

5.1.6. Información general

Participación reservada:

La participación no está reservada.

Proyecto de contratación pública no financiado con fondos de la UE

La contratación pública está cubierta por el Acuerdo sobre Contratación Pública (ACP): sí

Esta contratación también es adecuada para las pequeñas y medianas empresas (pymes): no

5.1.7. Contratación estratégica

Objetivo de la contratación estratégica: Ninguna contratación estratégica

5.1.9. Criterios de selección

Fuentes de los criterios de selección: Anuncio

Criterio: Otros requisitos económicos o financieros

Descripción del criterio de selección: Form der geforderten Erklärungen/Nachweise: Alle geforderten Erklärungen/Nachweise sind zwingend vorzulegen, ein Verweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert. Auflistung nach u. g. Reihenfolge in einer Anlage kurz und prägnant zusammengefasst. Nur diese Informationen werden für die Bieterauswahl berücksichtigt. Darüberhinausgehende Unterlagen sind nicht erwünscht. 1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen: - Anhang (1): Berufsgenossenschaft Erklärung über seine Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft. Bieter ohne Sitz in der Bundesrepublik Deutschland haben eine entsprechende Erklärung über die Mitgliedschaft bei dem für sie zuständigen Versicherungsträger abzugeben. - Anhang (2): Eintragung Register Erklärung über die Eintragung in die Handwerksrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handelskammer seines Sitzes oder Wohnsitzes. 2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Anhang (3): Ausschluss Erklärung, dass der Bewerber/Bieter nicht durch die Deutsche Bahn AG wegen Verfehlungen gesperrt und vom Wettbewerb ausgeschlossen worden ist. - Anhang (4): Kartellrecht Erklärung zur Kartellrechtlichen Compliance- und Korruptionsprävention. - Anhang (5): gesetzliche Verpflichtungen Erklärungen zur Einhaltung gesetzlicher Verpflichtungen, insbesondere der Pflicht zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie zur Zahlung der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Renten-, Kranken-, Pflege-, Unfall- und Arbeitslosenversicherung), sowie Verpflichtungen z.B. gem. den in § 21 Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AentG), § 98c Aufenthaltsgesetz, § 19 Mindestlohngesetz oder § 21 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz genannten Vorschriften. - Anhang (6): Erklärung über Verfehlungen Erklärung über Verfehlungen, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt (§ 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB). - Anhang (7): DB-Verhaltenskodex Erklärung, dass der Bewerber/Bieter den DB-Verhaltenskodex für Geschäftspartner (http://www.deutschebahn.com/lieferantenqualifizierung_downloads) oder die BME-Verhaltensrichtlinie (https://www.bme.de/fileadmin/_horusdam/2065-BME-Code_of_Conduct_deutsch.pdf) oder einen eigenen Verhaltenskodex, der im Wesentlichen vergleichbare Prinzipien verbindlich für ihn festlegt, einhalten wird. - Anhang (8): Mangel Erklärung, dass bei der Ausführung eines früheren

Auftrags bei der Deutsche Bahn AG oder einem mit ihr gemäß §§ 15 ff. AktG verbundenen Unternehmen keine wesentliche Anforderung erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt hat. - Anhang (9): Ausschlussgründe Erklärung, dass das Unternehmen in Bezug auf Ausschlussgründe im Sinne von §§ 123 f. GWB oder Eignungskriterien im Sinne von § 122 GWB keine Täuschung begangen und auch keine Auskünfte zurückgehalten hat und dass das Unternehmen stets in der Lage war, geforderte Nachweise in Bezug auf die §§ 122 bis 124 GWB zu übermitteln. - Anhang (10): Informationserklärung Erklärung, dass das Unternehmen zu keinem Zeitpunkt in einem Vergabeverfahren der Deutschen Bahn AG oder eines mit ihr gemäß §§ 15 ff. AktG verbundenen Unternehmens: a) Versucht hat, die Entscheidungsfindung in unzulässiger Weise zu beeinflussen. b) Versucht hat, vertrauliche Informationen zu erhalten, durch die es unzulässige Vorteile beim Vergabeverfahren erlangen könnte, oder c) Irreführende Informationen übermittelt hat, die die Vergabeentscheidung beeinflussen konnte bzw. dies versucht hat. - Anhang (11): Insolvenzverfahren oder Liquidationsverfahren Erklärung, dass kein Insolvenzverfahren oder Liquidationsverfahren anhängig ist. 3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit - Anhang (12): Nachweis über Referenzprojekte und Präqualifikation Der Bewerber hat mindestens ein vergleichbare Referenzprojekte aus den letzten drei Jahren nachzuweisen. Als vergleichbar gelten insbesondere: • Planung oder Umbau von Verkehrsstationen • Maßnahmen zum barrierefreien Ausbau von Verkehrsstationen • Bahnsteigneu- oder -umbauten • Infrastrukturmaßnahmen unter laufendem Bahnbetrieb Als Referenz sind mindestens anzugeben: • Projektbezeichnung • Auftraggeber • Leistungsumfang • Leistungszeitraum • Auftragswert • Ansprechpartner des Auftraggebers • Projektbesonderheiten Die Referenzen müssen erkennen lassen, dass der Bewerber über Erfahrungen mit vergleichbaren Planungsaufgaben verfügt. Referenzen sind ein in der Richtlinie ausdrücklich genanntes Eignungskriterium.

5.1.10. Criterios de adjudicación

Criterio:

Tipo: Precio

Nombre: Preis

Descripción: Preis

Categoría del criterio de adjudicación de peso: Ponderación (porcentaje, exacto)

Criterio de adjudicación: número: 100

5.1.11. Pliegos de contratación

Lenguas en las que los pliegos de contratación están disponibles oficialmente: alemán

Plazo para solicitar información complementaria: 01/09/2026 13:00:00 (UTC+02:00) Hora de Europa Oriental, hora de verano de Europa Central

Dirección de los pliegos de contratación: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/185ed214-dfea-43c3-9686-e721d2682559>

5.1.12. Condiciones de la contratación pública

Condiciones de presentación:

Presentación electrónica: Obligatoria

Dirección para la presentación: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/185ed214-dfea-43c3-9686-e721d2682559>

Lenguas en las que pueden presentarse las ofertas o solicitudes de participación: alemán

Catálogo electrónico: No autorizada

Variantes: No autorizada

Los licitadores pueden presentar más de una oferta: No autorizada

Descripción de la garantía financiera: Sicherheiten gemäß Vergabeunterlagen

Plazo de recepción de ofertas: 11/09/2026 13:00:00 (UTC+02:00) Hora de Europa Oriental, hora de verano de Europa Central

Duración durante la cual la oferta debe permanecer válida: 42 Días

Información que puede completarse finalizado el plazo de presentación:

A discreción del comprador, podrán presentarse posteriormente todos los documentos relacionados con el licitador que falten.

Información complementaria: Gemäß § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Condiciones del contrato:

La ejecución del contrato debe realizarse en el marco de programas de empleo protegido: No

Condiciones relativas a la ejecución del contrato: Entfällt

Facturación electrónica: Obligatoria

Se utilizarán pedidos electrónicos: sí

Se utilizará el pago electrónico: sí

Forma jurídica que deba adoptar un grupo de licitadores que resulte adjudicatario de un contrato: Gesamtschuldnerische Haftung aller Gemeinschaftsmitglieder

Estructura financiera: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Técnicas

Acuerdo marco:

Ningún acuerdo marco

Información sobre el sistema dinámico de adquisición:

Ningún sistema dinámico de adquisición

5.1.16. Información adicional, mediación y recurso

Organización encargada de los procedimientos de recurso: Vergabekammer des Bundes
Información sobre los plazos de revisión: Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Der Zuschlag darf erst 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post erteilt werden (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Organización que proporciona información adicional sobre el procedimiento de contratación: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)

Organización que proporciona acceso fuera de línea a los documentos de la contratación: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11) - Deutsche Bahn AG

Organización que proporciona más información sobre los procedimientos de recurso: Vergabekammer des Bundes

Organización que recibe solicitudes de participación: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11) - Deutsche Bahn AG

Organización que tramita ofertas: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)

8. Organizaciones

8.1. ORG-0001

Denominación oficial: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)

Número de registro: a6ceb1fb-e3c6-459d-a608-8a792d7bf449

Dirección postal: Europaplatz 1

Localidad: Berlin

Código postal: 10557

Subdivisión del país (NUTS): Berlin (DE300)

País: Alemania

Punto de contacto: FE.EI 93

Correo electrónico: hamit.catalbas@deutschebahn.com

Teléfono: +49 71193319361

Fax: +49 69260913730

Dirección de internet: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal/>

Otros puntos de contacto:

Denominación oficial: Deutsche Bahn AG

Departamento: Tender Office Großprojekte, Neu- und Ausbau Süd, FE.EI 93

Dirección postal: Räpplenstraße 17

Localidad: Stuttgart

Código postal: 70191

Subdivisión del país (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

País: Alemania

Punto de contacto: Tender Office Großprojekte, Neu- und Ausbau Süd, FE.EI 93

Correo electrónico: hamit.catalbas@deutschebahn.com

Teléfono: +49 711 93319361

Funciones de esta organización:

Comprador

Organización que proporciona información adicional sobre el procedimiento de contratación

Organización que proporciona acceso fuera de línea a los documentos de la contratación

Organización que recibe solicitudes de participación

Organización que tramita ofertas

8.1. ORG-0002

Denominación oficial: Vergabekammer des Bundes

Número de registro: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6

Dirección postal: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Localidad: Bonn

Código postal: 53113

Subdivisión del país (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

País: Alemania

Correo electrónico: vk@bundeskartellamt.bund.de

Teléfono: +49 22894990

Funciones de esta organización:

Organización encargada de los procedimientos de recurso

Organización que proporciona más información sobre los procedimientos de recurso

8.1. ORG-0003

Denominación oficial: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Número de registro: 0204:994-DOEVD-83
Localidad: Bonn
Código postal: 53119
Subdivisión del país (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
País: Alemania
Correo electrónico: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Teléfono: +49228996100
Funciones de esta organización:
TED eSender

Información del anuncio

Identificador/versión del anuncio: e9753483-43e0-41fb-b35d-87ede1de9a8f - 01
Tipo de formulario: Licitación
Tipo de anuncio: Anuncio de contrato o de concesión. Régimen normal
Subtipo de anuncio: 17
Fecha de envío del anuncio: 04/08/2026 20:12:23 (UTC+02:00) Hora de Europa Oriental, hora de verano de Europa Central
Lenguas en las que este anuncio está disponible oficialmente: alemán
Número de publicación del anuncio: 545674-2026
Número de la edición del DO S: 150/2026
Fecha de publicación: 06/08/2026